

Mein Beratungsansatz

»Ich verstehe mich als Übersetzer zwischen Fachabteilungen, Kreativschaffenden und Juristen.«



Dr. Eva Vonau

Rechtsanwältin

Über mich

Für mich sind das Internet und die Medienbranche kein ‚Neuland‘.

Ich bin nicht nur Juristin, sondern habe vor meinem Studium auch „Mediengestalterin Bild und Ton“ gelernt. Dadurch habe ich einen ganz besonderen Blickwinkel auf alle Fragen, die mit Medien, Technik und Kreativität zu tun haben. Diese Erfahrung hilft mir, die gleiche Sprache wie meine Mandanten zu sprechen. In der Zusammenarbeit mit meinen Mandanten ist es mir besonders wichtig, das Geschäftsmodell genau zu verstehen, bevor ich dazu juristischen Rat erteile.

Ich berate praxisnah zu allen Fragen des Urheber-, Medien- und Wettbewerbsrechts. Einen Schwerpunkt meiner Arbeit bilden dabei die Entwicklung von Schutzstrategien, Abmahnungen, gerichtliche Verfahren und Vertragsverhandlungen. Außerdem begleite ich meine Mandanten bei der rechtskonformen Ausgestaltung von Internetangeboten, Werbekampagnen und Geschäftsmodellen.

E-Mail

eva.vonau@slopek-vonau.com

Telefon

(040) 882 153 900

Sprachen

Deutsch, englisch

Schwerpunkte

Medien- und Wettbewerbsrecht

Branchen

Urheber-, Medien- und Wettbewerbsrechts sind im digitalen Zeitalter in allen Branchen von großer Bedeutung. Besonders umfangreiche Erfahrung besitze ich in den Bereichen

- Klassische und neue Medien
- Lebensmittel
- Konsumgüter
- Mode.

Referenzen

- Beratung eines der weltweit führenden Hersteller von Reinigungsgeräten in Bezug auf die urheberrechtliche Zulässigkeit der Weitergabe eigener Produktfotos an Händler und andere Dritte.
- Beratung eines der weltgrößten Unternehmen im Bereich der neuen Medien zur Digital Single Market Initiative der EU, insbesondere der Überarbeitung der Audiovisuellen Mediendienste-Richtlinie.
- Regelmäßige Beratung verschiedener deutscher Onlineshops zur Einhaltung aller rechtlichen Vorgaben (Website Compliance).
- Beratung eines international bekannten Entwicklers und Anbieters von Casual Games zur Verteidigung gegen die Nachahmung eines seiner bekanntesten Spiele.
- Regelmäßige Beratung verschiedener großer Unternehmen zur Ausgestaltung von Gewinnspielen im Rahmen von Marketingaktionen.

Veröffentlichungen

- Ausweitung des Begriffs der „öffentlichen Wiedergabe“, Urteilsbesprechung zu EuGH, Urteil vom 26.4.2017, Az. C-527/15 (GRUR-Prax 2017, S. 213 - mit Nils Rauer)
- Panoramafreiheit für den „AIDA Kussmund“, Urteilsbesprechung zu BGH 27.4.2017 – I ZR 247/15 (GRUR-Prax 2017, S. 329 - mit Nils Rauer)

- Vorlagefrage zum EuGH zur Ausdehnung der Hyperlink-Rechtsprechung, Urteilsbesprechung zu BGH 23.2.2017 – I ZR 267/15 (GRUR-Prax 2017, S. 168 - mit Nils Rauer)
- Hersteller von Cheat-Bots für Online-Rollenspiele verletzt Urheberrecht, Urteilsbesprechung zu BGH 6.10.2016 – I ZR 25/15 (GRUR-Prax 2017, S. 46)
- Urheberrechtlicher Schutz für minimalistisches Design von Bierflaschen, Urteilsbesprechung zu LG Hamburg, Urteil vom 7.7.2016 – 310 O 212/1 (GRUR-Prax 2016, S. 536)
- EuGH stellt digitale Ausleihe dem Verleih physischer Bücher gleich (GRUR-Prax 2016, S. 517-518 - mit Nils Rauer)
- Urheberrechtsreform II: Ein Blick auf die kürzlich veröffentlichten Dokumente (GRUR-Prax 2016, S. 430-432 - mit Nils Rauer)
- Wiki darf Lichtbildkopie von gemeinfreiem Werk nicht verwenden, Urteilsbesprechung zu LG Berlin, Urteil vom 31.5.2016 – 15 O 428/15 (GRUR-Prax 2016, S. 386)
- Context does matter – Böhmermann als Buhmann? (KuR 2016, S. 66-69 - mit Dr. David Slopek)
- Anscheinsbeweis bei Werkübereinstimmungen, Urteilsbesprechung zu KG, Urteil vom 20.4.2015 – 24 U 3/14 (GRUR-Prax 2015, S. 286)
- Urheberrechtliche Ansprüche nach Schaffung eines Landeswappens, Urteilsbesprechung OLG Frankfurt a. M., Beschluss vom 15.8.2014 – 11 W 5/14 (GRUR-Prax 2015, S. 40)
- Urheberrechtlicher Schutz von Arzneimittelpackungen? (Pharma und Marke (PuM) 2015, S. 12-17 - mit Dr. David Slopek)
- Schadensersatz bei illegalem Filesharing durch Privatperson, Urteilsbesprechung zu AG Düsseldorf, Urteil vom 14.10.2014 – 57 C 4661/13 (GRUR-Prax 2014, S. 531)
- Urheberrechtsschutz von Werken der angewandten Kunst – Urteilsanmerkung zu BGH, Urteil vom 13. 11.2013, I ZR 143/12 – Geburtstagszug (CR (Computer und Recht) 2014, 161, 168)
- Neue Angebote am Online-Games-Markt und das deutsche Glücksspielrecht (CR (Computer und Recht) 2013, 237-242)
- Der Schutz nachgelassener Werke (Dissertation, V&R unipress, 2012)
- Die räumliche Aufspaltung von Filmlizenzen am Beispiel der Vergabe der Medienrechte der Deutschen Fußball Liga (ZUM 2012, S. 299-306 - mit Eckhard Ratjen)